

SEHR GEEHRTE GEMEINDEMITGLIEDER,

leider werden in diesem Jahr die Hohen Feiertage von den Vorsichtsmaßnahmen und Verordnungen bezüglich der Corona-Pandemie in hohem Maße betroffen sein. Im Schreiben vom 19. August 2020 wurden Sie vom Vorstand der Jüdischen Gemeinde über die Maßnahmen bereits informiert.

Die wichtigsten Maßnahmen hier noch einmal im Überblick:

- Die Teilnahme an den G'ttesdiensten ist nur nach vorheriger Anmeldung und Bestätigung seitens der Jüdischen Gemeinde möglich. Melden Sie sich nur an, wenn Sie tatsächlich kommen wollen und können. Sollten Sie trotz Ihrer Anmeldung an dem G'ttesdienst nicht teilnehmen, sagen Sie bitte rechtzeitig ab, um anderen die Teilnahme zu ermöglichen.
- Die G'ttesdienste werden an verschiedenen Standorten in Räumlichkeiten der Jüdischen Gemeinde stattfinden. Einzelheiten dazu entnehmen Sie dem o.g. Schreiben und den Seiten 40–41 dieser Ausgabe der Gemeindezeitung.
- Aufgrund der aktuellen Verordnungen wird nur eine beschränkte Teilnehmerzahl zu den G'ttesdiensten zugelassen, sodass wir um Nachsicht bitten, wenn eine Teilnahme nicht möglich sein wird.
- Die G'ttesdienste unterliegen durchgehend einer Mund-Nasen-Masken Pflicht.
- Das Singen für die Mitpallelim ist nicht erlaubt.
- Bitte sehen Sie davon ab, die Mesusa zu küssen, sich zur Begrüßung zu umarmen und vermeiden Sie persönliche Gespräche während der G'ttesdienste.
- Sollten Sie Kinder zu den G'ttesdiensten mitbringen, achten Sie bitte dringend darauf, dass die Kinder am gemeinsamen Sitzplatz verbleiben.
- Wenn Sie Symptome einer Erkältung bei sich feststellen, 14 Tage vor den G'ttesdiensten zu einer eingereisten Person aus einem Risiko-Gebiet Kontakt hatten oder selbst aus einem Risiko-Gebiet eingereist sind, bitten wir Sie dringend, den G'ttesdiensten fernzubleiben.

Wir bitten Sie dringend, den Hygienemaßnahmenkatalog zum eigenen Schutz und zum Schutz Dritter einzuhalten. Sollte es weitere Änderungen der behördlichen Vorgaben geben, wird die Jüdische Gemeinde entsprechend reagieren müssen und Sie rechtzeitig über die Änderungen informieren.

Wir hoffen, dass wir trotz dieser strengen Vorgaben würdevolle Feiertage gemeinsam verbringen werden. Für die Zusammenarbeit und das Verständnis danken wir Ihnen bereits im Voraus und wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gutes, süßes und vor allem ein gesundes Neues Jahr.

Mit freundlichen Grüßen

JÜDISCHE GEMEINDE FRANKFURT AM MAIN K.d.ö.R.
Der Vorstand

